

Liebe Eltern,
liebe Schülerinnen und Schüler,

zunächst hoffe ich, dass Sie und ihr die unterrichtsfreie Zeit ein wenig genießen konnten. Am kommenden Montag, 15.3.2021, startet nun wieder ein Teil unserer Schülerinnen und Schüler in den Präsenzunterricht.

Darüber freuen wir uns wirklich sehr – auch wenn bei diesem Start bei vielen von Ihnen und euch noch Unsicherheiten mitschwingen. Das geht den Kolleginnen und Kollegen nicht anders. Insbesondere für den Präsenzunterricht, aber auch für den Fernunterricht wird es ab dem kommenden Montag nun einige Aspekte geben, die ich Ihnen und euch noch mit auf den Weg geben möchte. Sollten sie Nachfragen zu einzelnen Punkten haben, wenden Sie sich gerne an die jeweiligen Abteilungsleitungen unserer Schule.

Schon jetzt sende ich euch und Ihnen herzliche Grüße und freue mich auf ein Wiedersehen – wenn auch zunächst nur teilweise!

Ihr und euer

Johannes Wulf

1. Unterrichtsbeginn am Montag, 15.3.2021 um 8:45h!

Der Unterricht beginnt am Montag für die A-Teile der Präsenzgruppen ausnahmsweise um 8:45h! Wir wollen in der ersten Stunde noch einmal sicherstellen, dass alle erforderlichen Maßnahmen ergriffen worden sind und die Schule für den Präsenzbetrieb gut gerüstet ist.

2. Vertretungsunterricht

In der Jgst. 6 wird der Unterricht nach Möglichkeit von der 1.-6. Stunde vertreten. In der Jgst. 10 werden die Randstunden des Unterrichts in der Regel nicht vertreten – also 1./2. und 5./6. oder 7./8./9. Wir sind der Auffassung, dass die Schülerinnen und Schüler zu Hause effektiver arbeiten können als in der Schule, wenn „nur“ eine fach- oder klassenfremde Lehrperson zur Verfügung steht. Bitte achten Sie also genau auf den Vertretungsplan.

3. Maskenpflicht

Es ist auf dem gesamten Schulgelände nur noch das Tragen von **medizinischen Masken** gestattet. Bitte hierfür auch noch einmal in den Hygieneplan 10.0 sehen, welcher auf der Homepage veröffentlicht wird. Mund-Nasen-Bedeckungen (MNB) aus Stoff sind damit an Schulen nicht mehr zulässig. Schülerinnen und Schüler, welche eine MNB aus Stoff tragen, müssen sich im Sekretariat mit einer entsprechenden zugelassenen Maske ausstatten.

Grundsätzlich ist es Aufgabe der Eltern, die Ausstattung ihrer Kinder mit OP-Masken sicherzustellen. Ohnehin werden viele Schülerinnen und Schüler über entsprechende Masken

verfügen, weil solche Masken in Bus und Bahn und vielen anderen Lebensbereichen bereits vorgeschrieben sind.

4. Schnell-Selbst-Tests

Ab dem 22.3.2021 sollen sich auch Schülerinnen und Schüler einmal wöchentlich freiwillig selbst mittels einer Antigen-Schnelltests selbst testen können. Wie das genaue Verfahren hierzu aussieht, werden wir in der kommenden Woche noch detailliert kommunizieren. Eine Anleitung zu dem von der Schulbehörde bereit gestellten Test findet sich hier:

<https://www.hamburg.de/coronatest-erklaervideo/>

5. Einschränkungen des Fernunterrichtsbetriebs / WLAN / Videokonferenzen

Aufgrund des Präsenzunterrichts in der Schule (Wechselunterricht), findet für die zweite Halbgruppe in den Jgst. 6, 10 und 12, keine regelhafte Videokonferenz statt. Diese werden mit Aufgaben versorgt, welche dann in der Präsenzphase besprochen werden können. Hier können wir auf die Erfahrungen des letzten Jahres und die Rückmeldungen hierzu zurückgreifen. Die Gestaltung des Unterrichts liegt in der jeweiligen Verantwortung der Fachkolleginnen und Fachkollegen – hier kann es lerngruppenspezifisch zu individuellen Lösungen kommen.

Ferner bitte ich Sie alle zu beachten, dass wir nach dem gegebenen Stundenplan unterrichten. Dies kann beispielsweise bedeuten, dass eine Lehrerin nach einer Präsenzdoppelstunde eine Fernunterrichtsdoppelstunde zu geben hat. Dies bedeutet, dass, sollte eine Videokonferenz angesetzt sein, diese aus der Schule zu erfolgen hat. Wir haben hierfür die notwendigen Kapazitäten geschaffen.

Darüber hinaus ist folgendes zu beachten:

In den letzten Wochen waren die Firmen DTN und Dataport in der Schule sehr aktiv und haben Arbeiten vorgezogen, welche erst für Ostern geplant waren. Dies heißt, dass wir zeitnah in allen Räumen der Schule ein WLAN zur Verfügung haben.

Über diese Vorziehung der Arbeiten bin ich auf der einen Seite sehr froh, da es der Digitalisierung der Schule einen enormen Schub eben wird. Ziel der Arbeiten war es, uns netzwerktechnisch bis zum 12.3.2021 auf unseren neuen Server umzuschalten, den wir gemeinsam mit der Stadtteilschule und der Grundschule betreiben

Diese Arbeiten sind jedoch noch nicht vollends abgeschlossen worden.

Das heißt, dass **Videokonferenzen** aus der Schule heraus am Montag, 15.3.2021 und voraussichtlich am Dienstag, 16.3.2021 **nicht möglich** sein werden. Dies wird, wie oben beschrieben, hauptsächlich die Lerngruppen betreffen, deren Lehrerinnen und Lehrer zum Präsenzunterricht in der Schule verpflichtet sind.

Auch in den anderen Jahrgangsstufen kann es zu Verschiebungen von Videokonferenzen kommen.

Ich bitte Sie hier um Ihr und euer Verständnis!

6. Klassenarbeiten / Zeugnisse

Bisher konnten im zweiten Halbjahr noch keine Klassenarbeiten in Präsenz geschrieben werden. Um der zeitlichen Beschränkung des Präsenzunterrichts Rechnung zu tragen, wird die Mindestanzahl der zu schreibenden Klassenarbeiten bzw. Klausuren für das aktuelle Halbjahr verringert.

In den Jahrgangsstufen 5 bis 10 des Gymnasiums wird die Zahl der verbindlich zu schreibenden Klassenarbeiten in den Fächern Deutsch und Mathematik sowie in sämtlichen Fremdsprachen um jeweils eine reduziert. Daraus ergibt sich folgende Verteilung:

In den Jahrgangsstufen 5 bis 8 sind im zweiten Halbjahr jeweils zwei Klassenarbeiten im Fach Deutsch zu schreiben (davon jeweils eine zur Überprüfung der Rechtschreibung) und eine in jedem anderen Fach.

In den Jahrgangsstufen 9 und 10 des Gymnasiums ist im zweiten Halbjahr eine Klassenarbeit in jedem Fach zu schreiben.

In der Studienstufe bleibt es bei der bisherigen Regelung.

Klassenarbeiten in Präsenz werden zurzeit nur von den Jgst. 6, 10 und 12 geschrieben!

Achtung:

Es ist nicht sicher, wann die nächsten Jahrgangsstufen in den Präsenzunterricht kommen werden. In den Medien wurde gestern, 12.3.2021 ein Start EVENTUELL nach Ostern, also ab dem 06. April 2021 genannt, wenn die erste Phase der Präsenzbeschulung erfolgreich verlaufen sollte. Insbesondere in diesen Stufen (5,7,8,9) und vor allem dann in den Nebenfächern, ist auch die Möglichkeit einer Klausurersatzleistung in Betracht zu ziehen. Dies wird von den jeweiligen Fachkolleginnen und Fachkollegen entschieden und entsprechend kommuniziert.

Der Beurteilungszeitraum wird auch für die Zeugnisse der Jahrgangsstufen 5 bis 8 das gesamte Schuljahr 2020/2021 sein. (GANZJAHRESZEUGNISSE). Somit können und sollen auch die Leistungen aus dem Präsenzunterricht im 1. Halbjahr 2020/21 in die Zeugnisnoten zum Schuljahresende entsprechend Berücksichtigung finden.

7. (Aufhebung der) Präsenzpflcht

Wie Sie und ihr dem Hygieneplan entnehmen könnte, ist die Präsenzpflcht zurzeit weiterhin aufgehoben. Jeder und jede kann von seinem Recht Gebrauch machen und aus Gründen des

Infektionsschutzes auf den Präsenzunterricht in der Schule verzichten. In diesem Falle besteht aber **kein Anspruch auf eine digitale Einzelbeschulung!** Die Schülerinnen und Schüler sind hier gehalten, sich proaktiv mit den Lehrerinnen und Lehrern in Verbindung zu setzen und die Inhalte des Präsenzunterrichts eigenständig zu bearbeiten. Ein entsprechendes Formular, in dem Sie den Verzicht erklären, wird zeitnah auf der Homepage der Schule stehen.